

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
I. Deutsche Geschichte aus auslandsgermanistischer Sicht	11
Berlin 1961–1989–2010. Rückblick eines polnischen Wissenschaftlers auf eine einst geteilte Stadt	13
Ausgewählte Fragen der Geschichtsschreibung der Vertriebenen. Randbemerkungen zu Peter Masts Buch <i>Ostpreußen und Westpreußen und die Deutschen aus Litauen</i>	27
Die Rezeption der <i>Weimarer Beiträge</i> in Polen	35
Lob des Eigensinns oder Randbemerkungen zu Simon Winders deutschem Geschichtsbuch <i>Germany, oh Germany</i>	49
Das Ende der deutschen Frage oder Randbemerkungen zu Helmut Wagners politikwissenschaftlichem Essay <i>Vom Störenfried zum Bürger. Die „deutsche Frage“ im europäischen Kontext</i>	63
II. Selbst- und Fremdbilder der Deutschen	75
Wandlungen des Deutschlandbildes in der polnischen Publizistik der Nachkriegszeit	77

Die Wahrnehmung der DDR und der BRD in der polnischen Öffentlichkeit vor 1989	87
Drei deutsche Nachkriegsgesellschaften: Mentale Kontinuitäten und Brüche aus polnischer Sicht	105
Zwischen Selbstwertgefühl und Selbstkritik. Deutsche im deutschen Sachbuch nach 2000	115
III. Zur Methodologie der kulturwissenschaftlichen Länderforschung	129
Die Rolle der Gesellschaftswissenschaften im europäischen Einigungsprozess	131
Über die Relativität der Bewertungen der Folgen der Potsdamer Konferenz	145
Hat die politische Länderforschung im sich vereinigenden Europa eine Zukunft? Über den Sinn der politischen Landeskunde im Zeitalter der Globalisierung	161
Was ist Kulturwissenschaft? Betrachtungen über einen dehnbaren Modebegriff aus den Geistes- und Gesellschaftswissenschaften	167
Zur Inter- und Multidisziplinarität der Kulturwissenschaft, dargestellt am Beispiel der Deutschlandkunde bzw. der <i>German Studies</i>	177

Nutzen und Nützlichkeit in den Geistes- und Sozialwissenschaften, speziell in den vergleichenden Länderstudien	185
IV. Deutschlandkunde als politische Landeskunde	195
Wandlungen der Deutschlandkunde in Polen nach 1990	197
Von einem noch zu schreibenden deutschen Geschichtsbuch für Germanisten	211
Gemeinsame Lehrbücher als Mittel der Überwindung ethnozentrischer Gesichtsperspektiven? Randbemerkungen zur Diskussion über das deutsch-französische Geschichtsbuch	221
Filmmaterial als Wissensquelle über Deutschland und seine Nutzung in der auslandsgermanistischen Deutschlandkunde	233
Das Internet als Wissens- und Informationsquelle für Germanisten	247
V. Kulturkomparatistik als Weg zur Erkenntnis seiner selbst und des Anderen	257
Die deutsch-polnische Kulturkomparatistik. Kulturunterschiede zwischen Deutschen und Polen als Forschungsgegenstand und Lehrfach der Germanistik	259

Zur Bedeutung eines deutsch-polnischen Kulturvergleichs für das gegenseitige Verständnis der Deutschen und Polen unter besonderer Berücksichtigung ausgewählter Probleme der politischen Kultur während der Transformation in den 90er Jahren	273
Wesen und Ziele der Kulturkomparatistik als Forschungs- und Lehrgegenstand und seine Umsetzung ins Curriculum der Warschauer Germanistik	299
Über die Bedeutung der Biographiegespräche zwischen Polen und Deutschen	305
Literaturverzeichnis	315